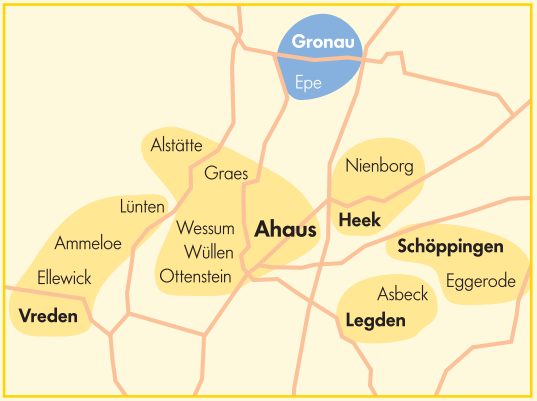
Einzugsgebiete



Angebote in der Frühförderung Wittekindshof

- ***Snoezelraum***
- ***Ballbecken***
- ***Bewegungs- und Gruppenräume***
- ***Matschraum***
- ***Planschraum***
- ***Veranstaltungsräume***
- ***Spielgelände***

Über den Wittekindshof

Der Wittekindshof Gronau ist eine Einrichtung der 1887 in Bad Oeynhausen gegründeten Diakonischen Stiftung Wittekindshof. Sie bietet im Kreis Borken rund 600 Menschen mit Behinderungen jeden Alters vielfältige Förder-, Ausbildungs-, Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten in ambulanter, teilstationärer und stationärer Form.

Kontakt

Diakonische Stiftung Wittekindshof
Frühförderung
Bahnhofstraße 93
48683 Ahaus

Tel.: (0 25 61) 4 05 37
Fax: (0 25 61) 42 06 99
fruehfoerderung@wittekindshof.de

zuständig für: Ahaus, Vreden, Schöppingen, Heek, Legden

Das Büro ist montags bis freitags von 8.00 - 12.00 Uhr besetzt.

Frühförderung im
Familienzentrum Wittekindshof
Herzogstraße 58a
48599 Gronau

Tel.: (0 25 62) 9 64 48-27
Fax: (0 25 62) 9 64 48-29
familienzentrum@wittekindshof.de

zuständig für: Gronau, Epe

Diakonische Stiftung Wittekindshof
Gronau
Landgrafenstraße 21
48599 Gronau

Tel.: (0 25 62) 91-60
Fax: (0 25 62) 91-61 50
gronau@wittekindshof.de
www.wittekindshof.de

Spendenkonto

Diakonische Stiftung Wittekindshof
Konto 12 22 00
Volksbank Bad Oeynhausen-Herford eG
(BLZ 494 900 70)

Konto 12 22 00
StadtSparkasse Bad Oeynhausen
(BLZ 490 512 85)

Stand:
01/10

Redaktion:
Frühförderung

Fotos:
Frühförderung
Anke Marholdt

Angebote der Frühförderung

Die Frühförderung bietet bei Entwicklungsverzögerungen und Behinderungen von Geburt an

- Beratung
- Diagnostik
- Individuelle Förderung

... schön zu leben!

Wittekindshof
DIAKONISCHE STIFTUNG

Für wen ist die Frühförderung?

Das Team der Frühförderung ist für Kinder und ihre Familien da, wenn Sorge besteht, dass die Entwicklung des Kindes nicht altersgemäß verläuft. In der Regel diagnostiziert der Kinderarzt eine Entwicklungsstörung; Eltern können aber auch direkt in der Frühförderstelle Rat einholen.

Gründe für die Kontaktaufnahme können sein:

- ***Das Kind reagiert nicht auf Anlächeln oder Ansprache***
- ***Das Kind reagiert nicht auf Geräusche***
- ***Das Kind greift, robbt, krabbelt, sitzt oder läuft nicht altersgemäß***
- ***Das Kind verhält sich auffällig ruhig, unruhig oder ungeschickt***
- ***Das Kind ist durch die Geburt, eine genetische Schädigung oder einen Unfall in der Entwicklung beeinträchtigt oder von einer Behinderung bedroht***

Angebote der Frühförderung

Das Team der Frühförderung besteht aus erfahrenen Sozial- und Heilpädagogen, die in engem Kontakt mit Eltern und anderen Fachkräften Förderangebote gestalten, die den Bedürfnissen des einzelnen Kindes entsprechen:

- ***Einzelförderung im Elternhaus oder in den Räumen der Frühförderung***
- ***Eltern-Kind-Gruppen oder Gruppenerfahrung durch Kleingruppen***
- ***Entwicklungsdiagnostik auf der Basis abgestimmter Test- und Beobachtungsverfahren***
- ***Beratung und Anleitung von Eltern zur Förderung des Kindes im Alltag***
- ***Elternarbeit in Gesprächskreisen und bei Informationsabenden***
- ***Offene Beratungsangebote zur Erziehung und Förderung des Kindes nach persönlicher Vereinbarung***
- ***Vermittlung weiterer Hilfen durch andere Institutionen***

Aufgabe und Zielsetzung

Grundlage der Frühförderung ist eine individuelle Entwicklungsdiagnostik, um darauf aufbauend einen Förderplan zu erstellen. Das Kind wird in seiner Motorik, Wahrnehmung, Verständigungs- und Spielfähigkeit unterstützt und zur Selbstständigkeit angeregt. Die Zielsetzung der Frühförderung liegt in der optimalen Entfaltung aller Fähigkeiten des Kindes.

Die Förderung des Kindes erfolgt in enger Abstimmung mit den Eltern, den behandelnden Ärzten und Therapeuten sowie dem Gesundheitsamt.

Diagnostik, Förderung und Beratung finden überwiegend in der vertrauten Umgebung des Kindes statt. Daneben bieten die gut ausgestatteten Räumlichkeiten in Ahaus und Gronau vielfältige Möglichkeiten zur Frühförderung.

Die Erziehung eines Kindes mit einer Entwicklungsstörung oder einer Behinderung stellt hohe Anforderungen an die ganze Familie. Das Team der Frühförderung steht allen, die sich an dieser Aufgabe beteiligen, mit Beratungs- und Anleitungsgesprächen zur Seite. Diese Gespräche werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Für die Angebote der Frühförderung entstehen den Eltern keine Kosten.